

Justin Alexander

Von Boho-Chic bis großer Dramatik

US-Marke präsentiert fünf Linien mit jeweils eigenem Gesicht

Mit fünf abwechslungsreichen und pfiffigen Kollektionen startet das US-Label Justin Alexander in die neue Saison 2018. Die Trends im Überblick:

Justin Alexander bietet einen frischen Blick auf die Silhouetten der 1950er- und 1960er-Jahre. Moderne, klare Formen, Miederoberteile mit verzaubernden Effekten und Transparenzlösungen, matte Spitze und gewagte schwarze Akzente sind die herausragenden Merkmale der neuen Kollektion, deren auffälliger Look jede Braut auf dem Weg zum Altar zum Highlight machen soll.

Justin Alexander Signature überzeugt mit einzigartigen Perlenapplikationen und Stickereien sowie dramatisch anmutenden Silhouetten. Die Kleider aus dieser Linie sollen Wirkung zeigen mit dem Moment, wenn eine Braut den Raum betritt: Jeder, so die Absicht der Designer, soll sich dann umdrehen und den großen Wow-Effekt erleben.

Lillian West spielt auch 2018 mit einem romantischen Boho-Chic. Hier stehen von Hand platzierte Spitzenapplikationen und zauberhafte Glockenärmel im Vordergrund. Aber auch florale Prints und fließende Röcke sind ein Thema dieser Linie. Die Kollektion möchte trendige, romantische Styles bieten,

die einen atemberaubenden Look haben, aber dennoch sehr angenehm zu tragen sind.

Sincerity führt in seiner Frühjahrskollektion 2018 zwei neue, bezaubernde Farben ein: Misty Rose und Lavendel. Hier sorgen Röcke aus Tüll und Organza mit Spitzensaum sowie schöne und spezielle Applikationen für einen klassischen, romantischen Look.

Sweetheart mixt in der Kollektion 2018 das Beste aus allem, was Brautmode aktuell zu bieten hat: den modernen Stil eines klaren Looks, besondere Rockformen, tiefe V-Ausschnitte und Cut-outs im Illusion-Look. In dieser Linie finden jene Bräute ihr Modell, die nach einem trendy Kleid zu einem günstigen Preis suchen.

Das US-Label stellt seine neuen Kollektionen für das Jahr 2018 auf der Italy Bridal Expo in Rom (8.-10. April), der European Bridal Week in Essen (21.-23. April), der Barcelona Bridal Fashion Week in Barcelona (28.-30. April), der White Gallery in London (14.-16. Mai) sowie auf der Milan Bridal Week in Mailand (19.-22. Mai) aus.

www.justinalexanderbridal.com

www.sincerity.de

www.lillianwest.com

www.sweetheartgowns.com



Mônica Santana

Alles made in Germany

Designerin Mônica Santana legt großen Wert darauf, dass ihre Kollektion ausschließlich in Deutschland entworfen und produziert wird. Seit mehr als zehn Jahren besteht ihr gleichnamiges Label und expandiert stetig. Wie ein roter Faden zieht sich die feminine Schnittführung der Designerin durch jede ihrer Kreationen. Mit viel Gefühl für Farben, Stoffe und Trends entwirft sie exklusive Haute Couture-Brautkleider (auch nach Kundenmaß) und unterstreicht die individuelle Schönheit einer jeden Frau. Die Kollektion 2017 präsentiert erneut exklusive Designs voller Romantik. »Die Brautkleider erobern nicht nur die europäische Haute Couture-Szene, sondern sorgen für eine wahre Renaissance von Spitzenkleidern«, lässt das Label verlauten. In mühevoller Handarbeit entstehen im eigenen Atelier in Nürnberg aufwendige Designs als Inbegriff von Pracht und Glamour. Um dieses betörende Luxusgefühl zu garantieren, kommen nur erlesene Stoffqualitäten wie fließender Satin, Chiffon, Georgette und Shantungseide zum Einsatz, die sanft die Haut umschmeicheln und für besonderen Tragekomfort sorgen.

Kontakt für Nord-Deutschland: Agentur Andreas Peucker, Tel. +49 (0) 172 429 60 61, E-Mail: andreas.peucker@berlin.de, für Süd-Deutschland: Agentur Julia Gartfelder, Tel. +49 (0) 179 752 06 62, E-Mail: info@your-fashion.agency www.monicasantana.com

